

Liebe Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter!

Unsere Diözese Gurk-Klagenfurt gibt bekannt, dass es in diesem Jahr keine diözesanweiten Firmungen geben wird. Im Dekanat soll abgesprochen werden, wann und wo eine Firmung in der Region stattfindet. Hier ein Überblick:



kärnten

- keine diözesanweiten Firmungen, die Anmeldungen zu den Firmungen im Sommer und Herbst sind nicht mehr gültig.
- im Dekanat sollen die Termine abgestimmt werden, danach hat jede Pfarre die Möglichkeit einen Termin vorzugeben bzw. mit den Firmlingen und deren Eltern einen Termin zu vereinbaren.
- Ortspriester können um eine Firmvollmacht beim Bischöflichen Ordinariat ansuchen. Die Firmung kann aber auch der Dechant spenden.
- Firmungen können auch an Werktagen stattfinden, eventuell mit mehreren Terminen.
- Bei der Firmung sollte nur eine kleine Anzahl an Firmlingen gefirmt werden, damit neben Firmling und Paten auch weitere angehörige an der Firmung teilnehmen können.
- Chöre sind nicht erlaubt, die musikalische Gestaltung soll durch Kantoren unterstützt werden.
- Ein Ordnerdienst ist unbedingt einzurichten, damit die notwendigen Abstände eingehalten werden (auch beim Anstellen zur Spendung der Firmung).
- Der Firmpate legt bei der Firmspendung seine rechte Hand auf die linke Schulter des Firmlings.
- Die Firmkarte ist bei der Firmung abzusammeln und mit Angabe von Firmspender und Firmdatum an das Bischöfliche Sekretariat zu senden.
- Es gelten ansonsten die Regeln für Eucharistiefeiern in geschlossenen Räumen bzw. jene im Freien, wenn die Firmung außerhalb der Kirche gefeiert wird.
- Auf die geltenden Hygienevorschriften ist natürlich zu achten.
- Ein Leitfaden für die Gestaltung der Firmung in den Pfarren wird noch erstellt und ausgesandt.
- Weitere Fragen und Informationen bei:
Diakon Hermann Kelich - 0676/8772-1013
Dipl.-PAss. Matthias Obertausch – 0676/8772-2455